

Operating Instructions Air-to-Water Heatpump



Model No.

INDOOR UNIT

Air-to-Water Heatpump

(Type W1)

S-80MW1E5

S-125MW1E5

- Connectable outdoor unit lineup
This booklet is the operating instructions for indoor unit. Regarding the outdoor unit, see the operating instructions supplied with the outdoor unit.

OUTDOOR UNIT

3WAY VRF (Type MF2)



ENGLISH

2 ~ 13

Before operating the unit, read these operating instructions thoroughly and keep them for future reference.

E_{NGLISH}

FRANÇAIS

14 ~ 25

Avant d'utiliser l'appareil, lisez ce mode d'emploi dans son intégralité et conservez-le pour toute référence ultérieure.

F_{RANÇAIS}

ESPAÑOL

26 ~ 37

Antes de operar la unidad, lea atentamente estas instrucciones de funcionamiento y guárdelas para futuras consultas.

E_{SPAÑOL}

DEUTSCH

38 ~ 49

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie für die künftige Verwendung auf.

D_{EUTSCH}

ITALIANO

50 ~ 61

Prima di utilizzare l'unità, leggere a fondo queste istruzioni per l'uso e conservarle come riferimento futuro.

I_{TALIANO}

NEDERLANDS

62 ~ 73

Lees deze gebruiksinstructies goed door voor u het apparaat gebruikt en bewaar ze voor toekomstig gebruik.

N_{EDERLANDS}

PORTUGUÊS

74 ~ 85

Antes de utilizar o aparelho, leia completamente este manual de instruções e guarde-o para futuras referências.

P_{ORTUGUÊS}

ΕΛΛΗΝΙΚΑ

86 ~ 97

Πριν θέσετε τη μονάδα σε λειτουργία, διαβάστε πολύ καλά αυτές τις οδηγίες χρήσης και διατηρήστε τις για μελλοντική αναφορά.

E_{ΛΛΗΝΙΚΑ}

БЪЛГАРСКИ

98 ~ 109

Преди да започнете експлоатация на този уред, прочетете внимателно тези инструкции и ги запазете, за да можете да правите справки с тях и в бъдеще.

B_{ЪЛГАРСКИ}

TÜRKÇE

110 ~ 121

Üniteyi çalıştırmadan önce bu çalıştırma talimatlarını iyice okuyun ve gelecekte başvurmak için saklayın.

T_{ÜRKÇE}

Vielen Dank für den Kauf dieses Panasonic-Produkts.
Bei diesem Produkt handelt es sich um eine gewerbliche
Luft-Wasser-Einheit.

Eine Einbauanleitung liegt bei.

Lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung für das an
dieser Luft-Wasser-Einheit angeschlossene VRF-System und
alle am VRF-System angeschlossenen Geräte.

Inhalt

● Sicherheitsvorkehrungen.....	38
● Warnhinweise für den Betrieb	40
● Bezeichnung der Teile	41
<hr/>	
● Anfängliche Einstellungen.....	43
● Bedienung	44
• Arbeitsweise.....	45
● Funktion der Luft-Wasser-Einheit	46
<hr/>	
● Wartung.....	48
• Bevor Sie den Kundendienst anfordern	48
● Fehlerdiagnose	49
<hr/>	
● Technische Daten	122
• Innengerät	122
• Sprachentabelle	122

Produktinformationen

Sollten sich bezüglich der Luft-Wasser-Einheit Probleme oder
Fragen ergeben, werden die folgenden Informationen benötigt.
Modell- und Seriennummer sind am Typenschild am Deckel
des Gehäuses der elektrischen Komponenten angegeben.

Modell-Nr.

Serien-Nr.

Kaufdatum

Händleranschrift

Telefonnummer

Sicherheitsvorkehrungen

Die folgenden Symbole machen im Verlauf der Anleitung auf
Situationen aufmerksam, die eine potentielle Gefahr für den
Benutzer, das Wartungspersonal oder das Gerät darstellen:

 WARNUNG	Dieses Symbol bezieht sich auf eine Gefahr mit der möglichen Folge schwerer Verletzungen oder Todesfolge.
 VORSICHT	Dieses Symbol bezieht sich auf eine Gefahr mit der möglichen Folge von schweren Verletzungen oder Sachschäden.

 Unzulässige Handlungen	 Zu beachten
--	---

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme der Luft-Wasser-Anlage aufmerksam durch. Sollten danach dennoch Schwierigkeiten oder Probleme auftreten, fragen Sie Ihren Händler um Rat.
- Diese Luft-Wasser-Einheit ist für eine komfortable Regelung des Raumklimas vorgesehen. Sie darf nur für den in der Bedienungsanleitung angegebenen Zweck verwendet werden.

WARNUNG



Lassen Sie sich bezüglich des vorgeschriebenen Kühlmittels von einem autorisierten Händler oder Fachbetrieb beraten. Verwendung eines anderen als des vorgeschriebenen Kühlmittels kann einen Schaden am Produkt, Bersten und Verletzungen o. dgl. zur Folge haben.

Diese Luft-Wasser-Einheit hat keinen Ventilator zur Zuführung von frischer Außenluft. Wenn zusätzlich viel Sauerstoff verbrauchende Gas- oder Ölheizungen im gleichen Raum verwendet werden, sind Türen und Fenster zur Belüftung regelmäßig zu öffnen. Anderenfalls besteht im Extremfall Erstickungsgefahr.



Niemals Benzin oder andere feuergefährliche Gase bzw. flüchtige Flüssigkeiten in der Nähe der Luft-Wasser-Einheit verwenden oder lagern; dies wäre extrem gefährlich.

Verwenden Sie das Gerät nicht in einer potenziell leicht entzündlichen Umgebung.

Das Gerät niemals mit nassen Händen berühren.

Niemals Finger oder andere Gegenstände in das Innen- oder Außengerät der Luft-Wasser-Anlage stecken. Die sich im Gerät bewegenden Teile können eine Verletzung verursachen.



Wenn das Kühlmittel mit einer Flamme in Berührung kommt, wird ein toxisches Gas erzeugt.

Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten zur Sicherheit die Luft-Wasser-Anlage ausschalten und auch den Stromanschluss trennen.


In einem Notfall den Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder den Trennschalter ausschalten oder das entsprechende Trennorgan abschalten, um die Luft-Wasser-Anlage von der Stromversorgung zu trennen.




Im Inneren von Innen- und Außengeräten befinden sich keine vom Benutzer zu reinigenden Teile. Beauftragen Sie einen autorisierten Händler oder Spezialisten mit anfallenden Reinigungsarbeiten.




Führen Sie bei Fehlfunktionen keine Reparaturen selbstständig durch. Beauftragen Sie den Vertrieb oder Fachhändler mit der Instandsetzung.


VORSICHT

 Für den Anschluss jedes Geräts muss eine separate Steckdose vorhanden sein; innerhalb des ausschließlich für das Gerät verwendeten Stromversorgungskabels muss ein Trennschalter, ein FI-Schalter oder eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung zum Schutz gegen Überstrom vorhanden sein.

Für jedes Gerät ist eine separate Steckdose vorzusehen, und den Verkabelungsbestimmungen gemäß muss in der Festverkabelung eine Möglichkeit zur vollständigen Abschaltung durch Kontakttrennung aller Pole bestehen.

Um Stromschlaggefahr durch Isolierungsfehler zu vermeiden, muss das Gerät geerdet werden. 


 Verwenden Sie keine abgeänderten Kabel, keine Mehrfachstecker, Verlängerungskabel oder Kabel ohne Spezifikation, um ein Überhitzen und einen Brand zu vermeiden.  

 Sollte irgendeine Funktionsstörung/Fehlfunktion auftreten, stellen Sie den Betrieb ein und ziehen den Netzstecker oder schalten den Hauptschalter und Schutzschalter aus. (Gefahr von Rauchbildung/Feuer/Stromschlag)

Beispiele für Funktionsstörungen/Fehlfunktionen:

- Der FI-Schutzschalter löst häufig aus.
- Das Produkt läuft bisweilen nicht an, wenn es eingeschaltet wird.
- Die Stromversorgung wird beim Bewegen des Kabels bisweilen unterbrochen.
- Beim Betrieb macht sich ein Brandgeruch oder ein ungewöhnliches Geräusch bemerkbar.
- Das Gehäuse weist Verformungen auf oder ist ungewöhnlich heiß.
- Wasser tropft aus dem Innengerät.
- Das Netzkabel bzw. der Netzstecker wird ungewöhnlich warm.
- Die Gebläsedrehzahl lässt sich nicht regeln.
- Das Gerät bleibt nach dem Einschalten sofort stehen.
- Das Gebläse kommt nach dem Ausschalten nicht zum Stillstand.


Beauftragen Sie Ihren Händler umgehend mit den erforderlichen Wartungs-/Reparaturarbeiten.


 Dieses Gerät ist für den Betrieb in Verkaufs- oder Geschäftsräumen, Leichtindustrie oder Landwirtschaftsbetrieben konzipiert und sollte nur von fachkundigen oder für den Betrieb geschulten Personen bedient werden.


Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit eingeschränkten physischen, mentalen oder sensorischen Fähigkeiten sowie von Personen ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnis bedient werden, vorausgesetzt, sie werden während der Bedienung beaufsichtigt, über die potenziellen Gefahren aufgeklärt und erhalten eine entsprechende Anleitung zur sicheren Bedienung des Geräts.


Feuermelder und Luftauslass mindestens 1,5m vom Gerät entfernt einrichten.



Den Raum nicht zu stark heizen oder kühlen, wenn Kleinkinder oder Kranke zugegen sind.

 Die Luft-Wasser-Einheit nicht mit dem Hauptstromversorgungsschalter ein- und ausschalten. Hierzu die EIN/AUS-Bedientaste verwenden.

Keine Gegenstände in den Luftauslass des Außengeräts stecken. Dies ist gefährlich, das sich der Lüfter mit hoher Geschwindigkeit dreht. 

Den Lufteinlass oder die scharfen Aluminiumrippen des Außengeräts nicht berühren. Dies könnte eine Verletzung zur Folge haben. 

Nicht auf dem Gerät sitzen oder auf das Gerät steigen. Dies könnte einen Fall zur Folge haben. 

Keinen Gegenstand in das LÜFTERGEHÄUSE stecken. Dies könnte eine Verletzung zur Folge haben oder das Gerät beschädigen.  

ANMERKUNG

- Es kann vorkommen, dass der Betrieb des Kompressors bei Gewittern unterbrochen wird. Dies ist kein mechanischer Defekt. Das Gerät nimmt nach einigen Minuten automatisch den Betrieb wieder auf.
- Die ursprünglichen Anweisungen wurden in englischer Sprache abgefasst. Bei den Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

Wichtige Hinweise zum verwendeten Kühlmittel

Dieses Produkt enthält unter das Kyoto-Protokoll fallende fluorierte Treibhausgase. Die Gase dürfen nicht in die Atmosphäre entweichen.

Kühlmitteltyp: R410A

GWP-Wert⁽¹⁾: 1975

⁽¹⁾GWP = Treibhauspotenzial

Regelmäßige Überprüfungen auf Kühlmittellecks können je nach europäischer oder örtlicher Gesetzgebung erforderlich sein. Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler für weitergehende Informationen.

Warnhinweise für den Betrieb

Installation

- Diese Luft-Wasser-Anlage muss von einem qualifizierten Installationsfachmann und in Übereinstimmung mit der dem Produkt beiliegenden Einbauanleitung installiert werden.
- Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass die Netzspannung der Stromversorgung in Ihrem Heim oder Büro mit der am Typenschild angegebenen Nennspannung übereinstimmt.

WARNUNG

Vermeiden Sie die Installation an den nachstehenden Orten.

- Orte, an denen Rauch oder brennbare Gase vorhanden sind. Außerdem Orte, an denen extrem hohe Temperaturen herrschen, wie beispielsweise in einem Gewächshaus.
- Orte, wo Hitze entwickelnde Gegenstände eingesetzt bzw. abgestellt werden.

Achtung:

- Das Außengerät darf nicht an einem Ort aufgestellt werden, wo es Salzwasserspritzern oder schwefelhaltiger Luft, z.B. in der Nähe von Heilquellen, ausgesetzt ist. (Zum Schutz der Luft-Wasser-Einheit vor starker Korrosion)

Verkabelung

- Alle Verkabelungsarbeiten müssen den örtlichen elektrischen Vorschriften entsprechen. (Lassen Sie sich von Ihrem Händler oder einem qualifizierten Elektriker beraten.)
- Jedes Gerät muss entweder über eine Erdleitung oder über die Netzleitung fachgerecht geerdet werden.
- Verkabelungsarbeiten sind von einem qualifizierten Elektriker auszuführen.

Betriebsvorbereitungen

Schalten Sie die Hauptstromversorgung 5 Stunden vor der Inbetriebnahme ein.

(Zum Aufwärmen)

- Lassen Sie die Hauptstromversorgung bei fortgesetztem Betrieb eingeschaltet.



HINWEIS

Wenn die Luft-Wasser-Anlage voraussichtlich längere Zeit nicht gebraucht wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder schalten den Trennschalter aus oder das entsprechende Trennorgan ab, um die Anlage von der Stromversorgung zu trennen.

Energiespartipps

■ Vermeiden Sie

- Den Luftein- und -auslass sowie Wasserein- und -auslass des Geräts nicht blockieren. (Bei einer Blockierung wird das Gerät nicht gut funktionieren, und es können Betriebsstörungen auftreten.)
- Verwenden Sie bei Kühlbetrieb Blenden, Rollos oder Vorhänge, damit Sonnenlicht nicht direkt in den Raum fällt.

■ WAS SIE TUN SOLLTEN

- Halten Sie das Wasser stets sauber. (Eine Behinderung des Wasserflusses beeinträchtigt die Leistung des Geräts.)
→ "Wartung" (S. 48)
- Fenster, Türen und andere Öffnungen geschlossen halten, damit die klimatisierte Luft nicht entweichen kann.

Betriebsbedingungen

Verwenden Sie diese Luft-Wasser-Anlage im nachstehenden Temperaturbereich.

Außengerät	Innen (Wasser) temperaturbereich	Außentemperaturbereich
3WAY (Typ MF2)		
Kühlen* ¹	14°C ~ 25°C (5°C ~ 20°C)	-10°C ~ 46°C (*TK)
Heizen	15°C ~ 30°C (25°C ~ 45°C)* ²	-20°C ~ 35°C (*FK)
Kühlen & Heizen	—	-10°C ~ 35°C (*TK)

*TK: Trockenkugeltemperatur *FK: Feuchtkugeltemperatur
*1: Falls der Heizkörper/die Bodenheizung in den Kühlkreislauf geschaltet ist, muss das Zweiwegventil installiert werden. Wenn sich beim Entfrostsungsbetrieb Kondenswasser am Heizkörper/an der Bodenheizung bildet, schalten Sie die Luft-Wasser-Einheit auf Heizbetrieb, eine Kondenswasserbildung zu vermeiden.

*2: Wenn die Wassertemperatur weniger als 25°C beträgt, wärmen Sie das Wasser auf mehr als 25°C vor (nur Luft-Wasser-Einheit betreiben).

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und verbrauchten Batterien



Diese Symbole auf den Produkten, den Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen.

Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Für weitere Informationen zur Sammlung und Recycling alter Produkte und Batterien wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder die Verkaufsstelle, bei der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Landesvorschriften gemäß kann eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung solcher Abfälle durch Bußgelder geahndet werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die vorschriftsmäßige Entsorgungsmethode ist.



Hinweis zum Batteriesymbol (Beispiel mit chemischem Symbol):

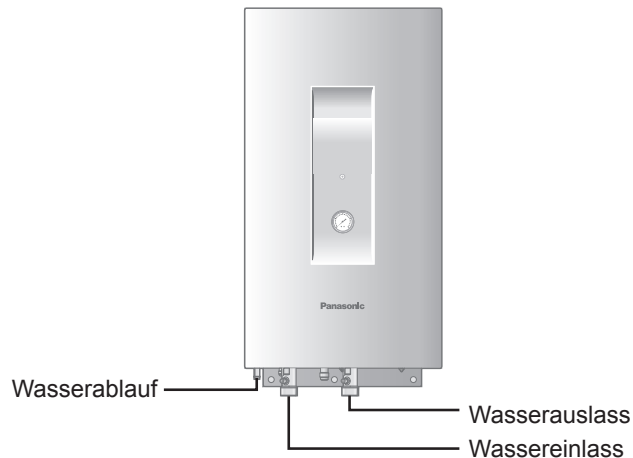
Dieses Symbol wird möglicherweise in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.



Pb

Bezeichnung der Teile

INNENGERÄT



Spezielle Kabelfernbedienung (Sonderausstattung: Modell Nr. CZ-RTC5)

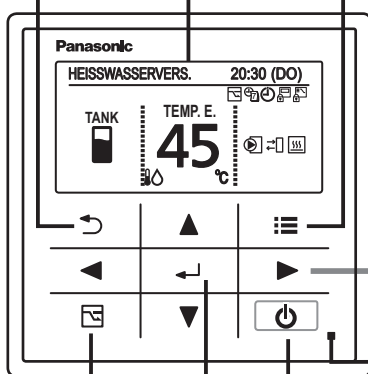
Zurück-Taste

Bewirkt Rückkehr zum vorangehenden Bildschirm.

Menütaste

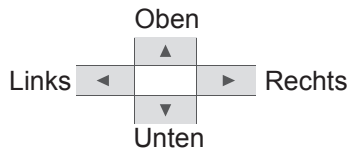
Zum Anzeigen des Menübildschirms.

LCD-Display



Pfeiltasten

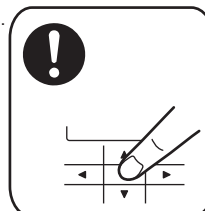
Zum Auswählen eines Menüelements.



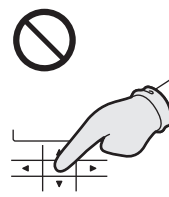
Betriebsanzeige

Leuchtet während des Betriebs. Blinkt während eines Alarms.

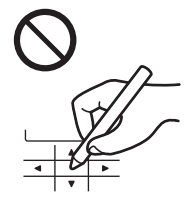
Anmerkung



In der Mitte drücken



Ohne Handschuhe



Nicht mit einem Kugelschreiber

Energiespartaste

Zum Umschalten zwischen Energiespar- und Normalbetrieb.

Start/Stopp-Taste

Zum Starten/Stoppen des Betriebs.

Eingabetaste

Zum Bestätigen einer Auswahl/Einstellung.

Menübildschirm

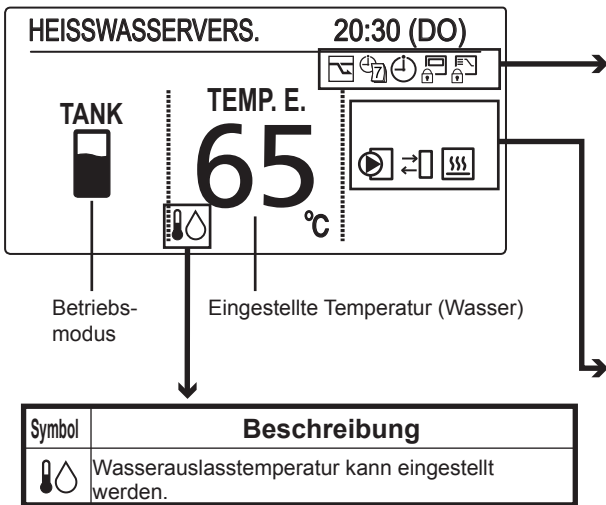


Bedienungsführer Die gegenwärtig möglichen Bedienungen werden hier angezeigt.

- ▲▼◀▶: Pfeiltasten
- ◀: Eingabetaste

Bezeichnung der Teile

TANK-Modus



■ Oben auf dem Bildschirm angezeigte Informationssymbole

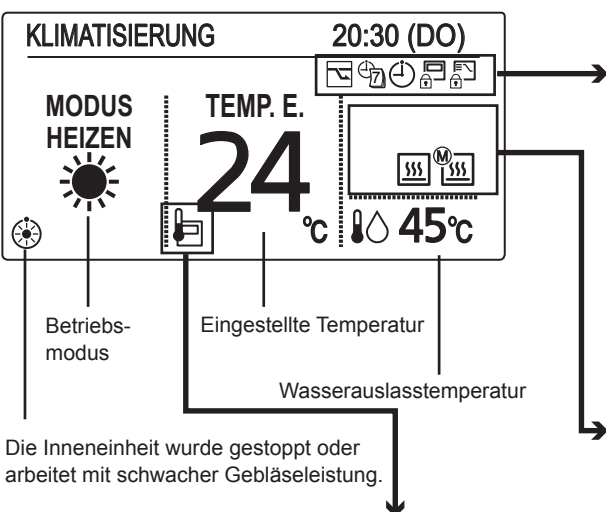
Symbol	Beschreibung
	Umschaltung des Betriebsmodus ist gesperrt. (Auch die Umschaltung auf Auto-Betriebsart ist gesperrt.)
	Fernbedienung ist auf eine zentrale Steuereinrichtung beschränkt.
	[EIN/AUS-Timer] ist eingestellt.
	[Wochentimer] ist eingestellt.
	Energiesparbetrieb ist aktiviert.

Symbol	Beschreibung
	Interne Heizung ist aktiv.
	Störung der internen Heizung.
	Interne Heizung wurde manuell aktiviert.
	Interne Heizung ist ausgeschaltet.
	Gefrierschutzregelung ist aktiv.
	Betriebsbereitschaftsanfrage an externes Gerät*1
	Mitteilung vom externen Gerät*2
	Externe Pumpe ist aktiv.
	Wasser wird sterilisiert.

*1 Wenn die Luft-Wasser-Heizleistung unzureichend ist, wird ein Ausgangssignal an das externe Gerät übermittelt.

*2 Bei Eingabe einer Mitteilung vom externen Gerät wird das Symbol an der Kabelfernbedienung angezeigt.

Klimatisierungsmodus



■ Oben auf dem Bildschirm angezeigte Informationssymbole

Symbol	Beschreibung
	Umschaltung des Betriebsmodus ist gesperrt. (Auch die Umschaltung auf Auto-Betriebsart ist gesperrt.)
	Fernbedienung ist auf eine zentrale Steuereinrichtung beschränkt.
	[EIN/AUS-Timer] ist eingestellt.
	[Wochentimer] ist eingestellt.
	Energiesparbetrieb ist aktiviert.

Symbol	Beschreibung
	Interne Heizung ist aktiv.
	Störung der internen Heizung.
	Interne Heizung wurde manuell aktiviert.
	Interne Heizung ist ausgeschaltet.
	Gefrierschutzregelung ist aktiv.
	Externe Pumpe ist aktiv.

Symbol	Beschreibung
	Wasserauslasstemperatur kann eingestellt werden.
	Raumtemperatur für Thermosensor (Fernbedienung oder Fernsensor) kann eingestellt werden.
	Störung des Thermosensors (Fernbedienung oder Fernsensor).
	Versatzwert für die Heizkurvenfunktion kann eingestellt werden. (nur Heizmodus)

Anfängliche Einstellungen ■ Uhr ■ Uhr-Typ ■ Funktionssperre

Beim erstmaligen Einschalten ist es erforderlich, die Fernbedienung für die Luft-Wasser-Einheit zu initialisieren. Richten Sie sich nach den Anweisungen in der Einbauanleitung oder wenden Sie sich an die Vertragsfirma.

1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.



■ Zur Rückkehr zum vorangehenden Bildschirm

Drücken Sie .

■ Zur Rückkehr zum Anfangsbildschirm

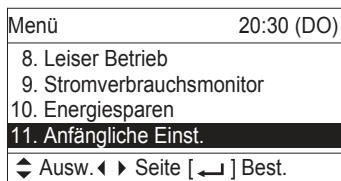
Drücken Sie 2-mal.



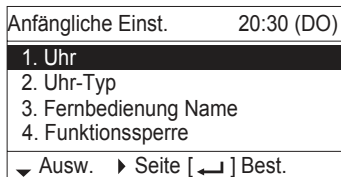
* Die Luft-Wasser-Funktion ist nicht anwendbar auf die Funktionen Nr. 2, Nr. 3, Nr. 6, Nr. 7, Nr. 10, Nr. 11 und Nr. 12 des Menübildschirms (im TANK-Modus und Klimatisierungsmodus).

- 2. Klappe
- 3. Einz. Klappe sperren
- 6. Filter Info
- 7. Outing-Funktion
- 10. Energiesparen
- 11. Anfängliche Einst.
 - Funktionssperre
 - MODUS sperren (nur TANK-Modus)
 - GESCHW. sperren
 - Klappe sperren
 - Temp. sensor
 - Haupt/Sub
 - Abluft

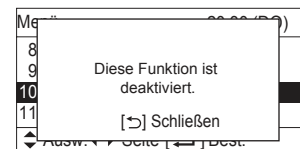
2 Wählen Sie [Anfängliche Einst.].



3 Wählen Sie das einzustellende Element.



12. Belüftung



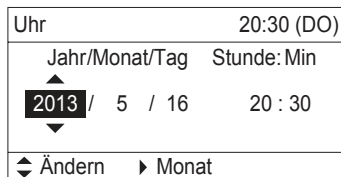
Uhr

4 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.



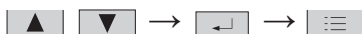
(Wiederholt)

(Zur Beendigung 2-mal drücken.)

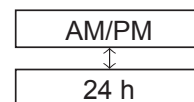
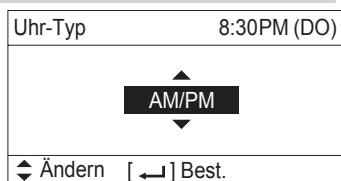


Uhr-Typ

4 Wählen Sie das Zeitanzeigeformat.



(Zur Beendigung 2-mal drücken.)

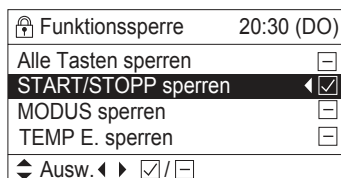


Funktionssperre

4 Wählen Sie die Sperrfunktion und setzen Sie ein [✓].



(Zur Beendigung 2-mal drücken.)

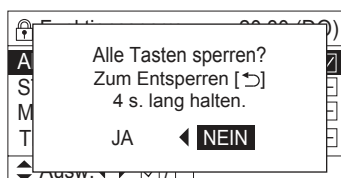


■ Zum Aufheben einer Sperre

Wählen Sie in Schritt 4 [-].

■ Nur bei [Alle Tasten sperren]

Wählen Sie [JA].





Bedienung

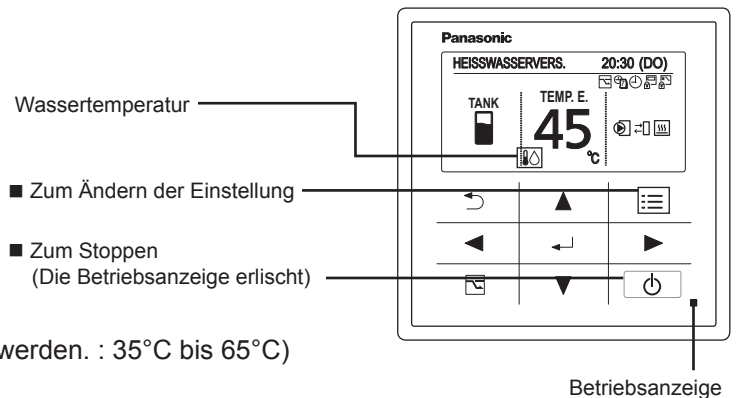
TANK-Modus

1 Starten Sie den Betrieb

Drücken Sie 
(Die Betriebsanzeige leuchtet.)

2 Ändern Sie die Temperatureinstellung

Drücken Sie  
(Im TANK-Modus kann nur "TEMP. E." geändert werden. : 35°C bis 65°C)
(Der Cursor verschwindet.)



Klimatisierungsmodus

[Heizkurvenfunktion] (nur Heizmodus)

Die Wassertemperatur wird automatisch der Außentemperatur gemäß geregelt.
Die Wassertemperatur lässt sich manuell durch einen Versatzwert ändern.

■ Fall: Mit Verwendung der Heizkurvenfunktion.

1 Starten Sie den Betrieb

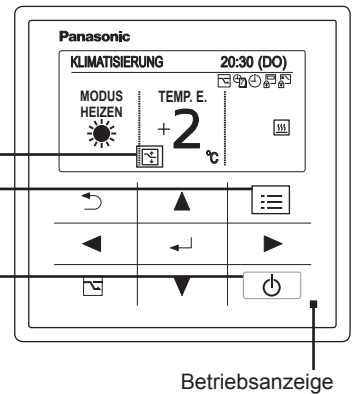
Drücken Sie 
(Die Betriebsanzeige leuchtet.)

2 Ändern Sie die Einstellung


Drücken Sie  

Bei Heizkurvenregelung

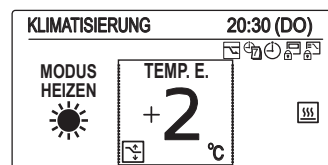
■ Zum Ändern der Einstellung
■ Zum Stoppen
(Die Betriebsanzeige erlischt)



● Eingestellte Temperatur

Drücken 
(Wenn der Cursor nicht zu sehen ist.)

Heizen (mit Verwendung der Heizkurve) :
-5°C bis +5°C (Versatz)



Für Kühlung, siehe anmerkung [Normalbetrieb] unten.

[Normalbetrieb] Ohne Verwendung der Heizkurvenfunktion.
Die Wassertemperatur kann eingestellt werden.

■ Fall: Ohne Verwendung der Heizkurvenfunktion.

1 Starten Sie den Betrieb

Drücken Sie 
(Die Betriebsanzeige leuchtet.)

2 Wählen Sie das einzustellende Element

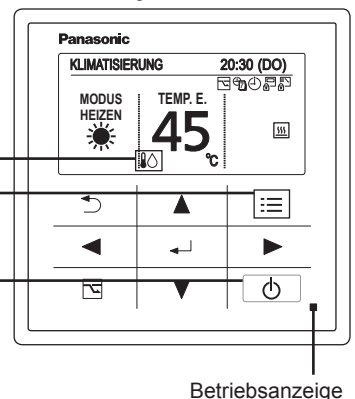
Drücken Sie  

3 Ändern Sie die Einstellung

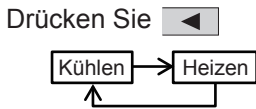
Drücken Sie  

Wassertemperatur


■ Zum Ändern der Einstellung
■ Zum Stoppen
(Die Betriebsanzeige erlischt)



● **Betriebsmodus (z.B. Kühlen, Heizen)**



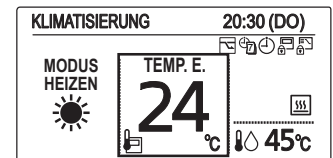
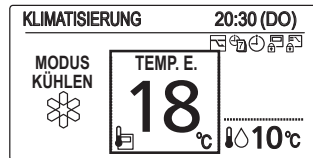
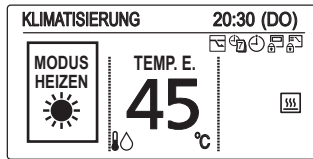
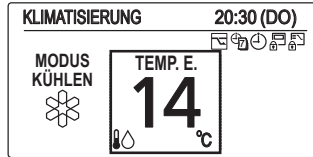
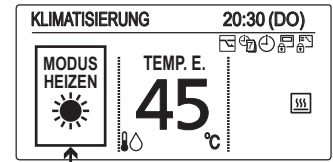
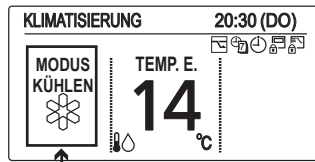
● **Eingestellte Temperatur**

Drücken Sie 
 (Wenn der Cursor nicht zu sehen ist.)

Wassertemperatur
Kühlen : 5°C bis 20°C

Heizen (ohne Verwendung der Heizkurve) :
 25°C bis 45°C

Raumtemperatur (Thermosensor der Fernbedienung)
Kühlen : 18°C bis 30°C
Heizen : 16°C bis 30°C



HINWEIS

- Gruppensteuerung kann für die Luft-Wasser-Einheit nicht verwendet werden. Achten Sie darauf, dass für jede Luft-Wasser-Einheit eine eigene Fernbedienungsverbindung verwendet wird.
- Wenn Ihre Heizung mit einem Heizkörper oder einer Bodenheizung arbeitet, kann sich beim Entfrostsbetrieb Kondenswasser an der Heizvorrichtung bilden. Schalten Sie die Luft-Wasser-Einheit in diesem Fall auf Heizbetrieb, eine Kondenswasserbildung zu vermeiden.

Arbeitsweise

■ **Heizleistung**

- Da diese Luft-Wasser-Anlage Außenluft zum Heizen nutzt, nimmt ihre Heizleistung bei fallenden Außentemperaturen ab. (Aufgrund des Wärmepumpensystems) Eine "Betriebsbereitschaftsanfrage an externes Gerät" wird entsprechenden Klemmen im Gehäuse der elektrischen Komponenten ausgegeben. Anhand dieser Information kann ein zusätzliches Heizgerät genutzt werden.
- Nach Starten des Heizbetriebs dauert es eine Weile, bis die Wassertemperatur steigt.

■ **Entfrostet**

- Das Gerät kann nach längerem Heizbetrieb den Entfrostsbetrieb automatisch starten, um Eisbildung im Außengerät zu beseitigen. Das Innengerät stoppt dabei zusammen mit der Luft-Wasser-Einheit 5 bis 10 Minuten lang.

■ **Heizbereitschaft**

- In den nachstehenden Betriebszuständen wird "☼" (Heizbereitschaft) auf dem Display angezeigt, wobei die Heizleistung beschränkt ist.
- Beim Starten des Betriebs
 - Beim Aktivieren des Thermostaten
 - Beim Entfrostet

■ **Beim Starten des Heizbetriebs (nur 3WAY VRF)**

Wenn vom Stopp- oder Kühlbetriebszustand in den Heizbetrieb gewechselt wird, arbeitet das Gerät zum Selbstschutz etwa 3 Minuten lang nicht. Es kann nach dem Starten des Heizbetriebs 5 bis 10 Minuten dauern, bis heißes Wasser vorliegt.

■ **Ölrückgewinnung**

Die Wasserpumpe kann während des Kühl- oder Heizbetriebs alle 1 bis 3 Stunden mit verminderter Drehzahl laufen, um Öl im System zurückzugewinnen. Das Gerät setzt 5 bis 10 Minuten später den ursprünglichen Betrieb wieder fort.

■ **Fernbedienungssensor**

Im Normalfall wird die Wassertemperatur vom Temperatursensor in der Luft-Wasser-Einheit gemessen, es kann jedoch auch die Umgebungstemperatur der Fernbedienung erfasst werden. (Raumtemperatur) Einzelheiten können Sie in dem Geschäft in Erfahrung bringen, in dem das Gerät gekauft wurde.

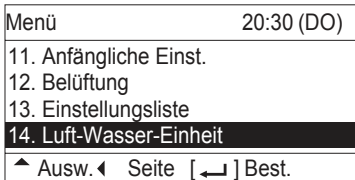
■ **Im Falle eines Stromausfalls bei laufendem Gerät**

Nach einem kurzen Stromausfall setzt das Gerät den Betrieb mit den Einstellungen fort, die vor der Unterbrechung vorlagen.

Funktion der Luft-Wasser-Einheit



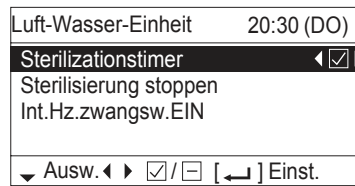
1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.



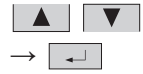
2 Wählen Sie [14. Luft-Wasser-Einheit].



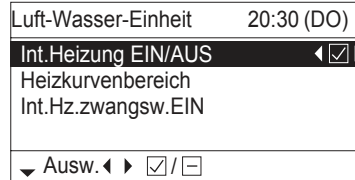
• TANK-Modus



3 Wählen Sie das einzustellende Element.



• Klimatisierungsmodus



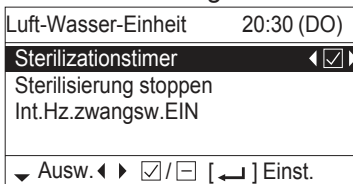
TANK-Modus

■ Sterilisationstimer

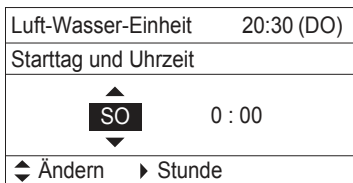
Um eine Bildung von Legionellabakterien im Tank zu verhüten, kann wöchentlich ein Sterilisationsprozess durchgeführt werden.

Während der Sterilisationsprozess durchgeführt wird, ist das Symbol zu sehen.

• Timereinstellung



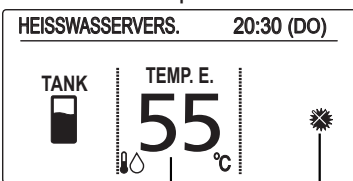
Beim Aktivieren () von "Sterilisationstimer" erscheint der Bildschirm für die Einstellung des Zeitpunkts (Wochentag und Uhrzeit) für den Sterilisationsprozess.



Stellen Sie den Wochentag und die Uhrzeit für den Sterilisationsprozess ein.

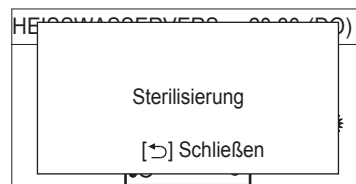
Wählen Sie das einzustellende Element mit den Tasten und legen Sie die Einstellung mit den Tasten fest.

• Sterilisationsprozess



Sterilisierung läuft

Ziel-Wasserauslasstemperatur zur Sterilisierung (Wenn die eingestellte Temperatur höher ist als die Sterilisierungstemperatur, dann wird die eingestellte Temperatur angezeigt.)



* Während der Sterilisierung ist ein Ändern der eingestellten Temperatur nicht möglich.

* Der Sterilisationsprozess ist nach maximal 4 Stunden abgeschlossen.

Vorsicht: Seien Sie vorsichtig. Heißes Wasser kann schwere Verbrennungen verursachen.

* Es wird empfohlen, eine Zeit zu wählen, die sich nicht mit einer anderen Timereinstellung wie beispielsweise dem Wochentimer überschneidet.

* An der zentralen Steuereinheit wird auch während der Sterilisierung die für Normalbetrieb eingestellte Temperatur angezeigt.

Ein Ändern der Temperatureinstellung oder Ein-/Ausschalten ist an der zentralen Steuereinheit zwar möglich, aber der Sterilisationsprozess wird dennoch fortgesetzt.

Sollte während des Sterilisationsprozesses über die zentrale Steuereinheit der Befehl zum Stoppen der Luft-Wasser-Einheit gegeben werden, wird die Luft-Wasser-Einheit nach dem Sterilisationsprozess gestoppt.

■ Sterilisierung stoppen

Wenn ein Ausschalten der Luft-Wasser-Einheit unvermeidbar ist, kann die Sterilisierung über diese Funktion gestoppt werden. Die rechte Anzeige erscheint.



■ Int. Hz. zwangsw. EIN

Die interne Heizung der Luft-Wasser-Einheit kann manuell eingeschaltet werden. Beim manuellen Einschalten der internen Heizung wird das Symbol angezeigt.

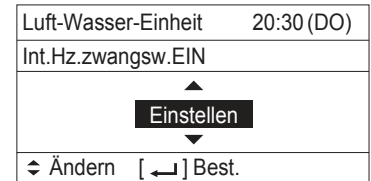
* Diese Funktion ist für den Notbetrieb vorgesehen, wenn eine Störung am Außengerät vorliegt.

Lassen Sie sich vor dem Einstellen der Funktion von einem Kundendiensttechniker beraten.

* Die Einstellung dieser Funktion ist nur mit Passworteingabe möglich.

Drücken Sie die Taste , und wählen Sie zur zwangsweisen Einschaltung "Einstellen".

Drücken Sie die Taste zur Bestätigung.



Klimatisierungsmodus

■ Int. Heizung EIN/AUS

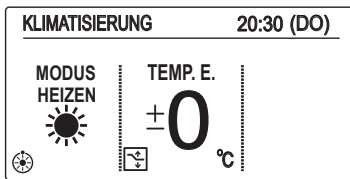
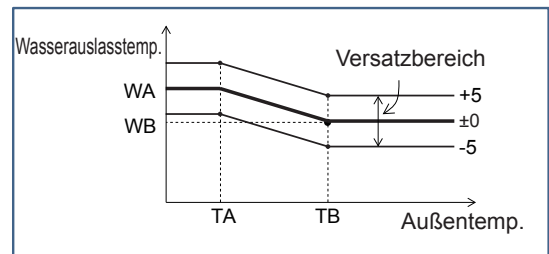
Die interne Heizung der Luft-Wasser-Einheit kann deaktiviert werden.

Bei deaktivierter interner Heizung wird das Symbol angezeigt.

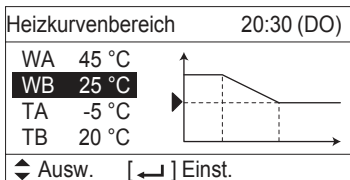
Drücken Sie die Taste , , um auf EIN/AUS umzuschalten.

■ Heizkurvenbereich

Es kann ein Heizkurvenbereich zur automatischen Anpassung der Wasserauslasstemperatur an die Außentemperatur gewählt werden.



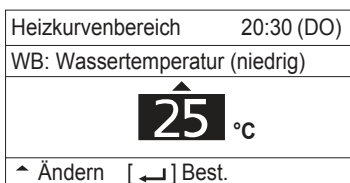
Die anfängliche Temperatureinstellung ist "±0". Die Wasserauslasstemperatur kann im Bereich von '-5' bis '+5' von der eingestellten Temperatur versetzt werden.



Die Form des Heizkurvenbereichs kann auf dem Menübildschirm geändert werden.

Wählen Sie die Temperaturänderung über die Tasten , .

Drücken Sie die Taste , um die gewählte Temperatureinstellung wirksam zu machen.



Temperaturbereich

WA	25~45°C
WB	25~45°C
TA	-20~15°C
TB	15~25°C

Die zentrale Steuereinheit zeigt die Ziel-Wasserauslasstemperatur an. Diese Information wird nur angezeigt. Ein Ändern der Ziel-Wasserauslasstemperatur ist an der zentralen Steuereinheit nicht möglich.

■ Int. Hz. zwangsw. EIN

Die interne Heizung der Luft-Wasser-Einheit kann manuell eingeschaltet werden.

Beim manuellen Einschalten der internen Heizung wird das Symbol angezeigt.

* Diese Funktion ist für den Notbetrieb vorgesehen, wenn eine Störung am Außengerät vorliegt.

Lassen Sie sich vor dem Einstellen der Funktion von einem Kundendiensttechniker beraten.

* Die Einstellung dieser Funktion ist nur mit Passworteingabe möglich.

Drücken Sie die Taste , und wählen Sie zur zwangsweisen Einschaltung "Einstellen".

Drücken Sie die Taste zur Bestätigung.



Wartung

Versuchen Sie nicht, das Geräterinnere selbst zu reinigen.

WARNUNG

- Vor einer Reinigung zur Sicherheit die Luft-Wasser-Einheit ausschalten und auch von der Stromversorgung trennen.
(Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr sowie Verletzungsgefahr durch das sich schnell drehende Gebläse.)
- Kein Wasser auf das Innengerät (außer dem Wasserkreislauf) gießen.
(Hierdurch würden Innenteile beschädigt werden. Außerdem könnte eine derartige Vorgehensweise zu einem Stromschlag führen.)


VORSICHT

- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel oder starke Chemikalien. Kunststoffteile außerdem nicht mit sehr heißem Wasser abwischen.
(Dies könnte eine Verformung oder Verfärbung zur Folge haben.)
- Manche Metallteile und Lamellen haben scharfe Kanten. Lassen Sie beim Reinigen solcher Teile entsprechende Vorsicht walten.
(Verletzungsgefahr.)
- Verwenden Sie zur Reinigung eines hoch installierten Innengeräts einen stabilen Stuhl oder eine Leiter.

Bevor Sie den Kundendienst anfordern

Symptom	Ursache	Maßnahme
Die Luft-Wasser-Einheit läuft nach dem Einschalten nicht an.	Stromausfall oder nach einem Stromausfall	Die Betriebstaste ON/OFF an der Fernbedienung drücken.
	Betriebstaste (Ein/Aus) befindet sich in Ausschaltstellung.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Schutzschalter nicht ausgelöst wurde, das Gerät einschalten. • Bei ausgelöstem Schutzschalter den Händler benachrichtigen, ohne das System einzuschalten.
	Sicherung durchgebrannt.	Den Händler hinzuziehen.
Schlechte Kühl- oder Heizleistung	Wasserkreislauf des Innengeräts durch Staub oder Blockierung verstopft.	Staub oder Blockierung beseitigen.
	Zu niedrige Wassertemperatur (Heizen).	Wasser auf über 25°C vorwärmen. (nur Luft-Wasser-Einheit betreiben)
	Der Lufteinlass oder -auslass von Außengeräten ist mit Staub zugesetzt.	Den Staub entfernen.
	Ungeeignete Temperatureinstellung	Siehe "Energiespartipps". (S. 40)
	Der Raum ist im Kühlmodus direktem Sonnenlichteinfall ausgesetzt.	
	Türen und/oder Fenster sind geöffnet.	
	Zu viele Wärmequellen im Kühlmodus.	So wenige Wärmequellen wie möglich und jeweils nur kurze Zeit verwenden.
Zu viele Personen im Raum im Kühlmodus.	Die Temperatureinstellung senken.	

Wenn die Luft-Wasser-Einheit auch nach Durchgehen der Punkte unter "Bevor Sie den Kundendienst anfordern" und "Fehlerdiagnose" nicht richtig funktioniert

- Stellen Sie den Betrieb augenblicklich ein und schalten Sie das Gerät aus. Wenden Sie sich danach an Ihren Händler unter Angabe der Seriennummer und des Symptoms. Informieren Sie auch über das eventuelle Vorhandensein des Prüfzeichens  und der Buchstaben E, F, H, L, P in Kombination mit Ziffern auf dem LCD der Fernbedienung.
- Versuchen Sie niemals, die Luft-Wasser-Einheit selbst zu reparieren, da dies sehr gefährlich sein kann.

Fehlerdiagnose

Gehen Sie die nachstehenden Punkte durch, bevor Sie eine Wartung anfordern.

	Symptom	Ursache / Maßnahme
Innengerät	Geräusch Geräusch ähnlich fließendem Wasser ist während oder nach dem Betrieb zu vernehmen. Knackgeräusch ist während des Betriebs oder beim Stoppen des Betriebs zu vernehmen.	<ul style="list-style-type: none"> • Geräusch des in das Gerät fließenden Wassers • Geräusch des in das Gerät fließenden Kühlmittels • Geräusch des über das Ablaufrohr ausfließenden Wassers Durch Ausdehnung von Bauteilen bei Temperaturänderung verursachtes Geräusch
	Wassertropfen sammeln sich beim Kühlbetrieb am Boden.	<ul style="list-style-type: none"> • Kondensat bildet sich an kalten Wasserrohrleitungen.
Außengerät	Gerät arbeitet nicht (Sofort nach dem Einschalten / Sofort nach dem Stoppen und Fortsetzen des Betriebs.)	<ul style="list-style-type: none"> • Der Betrieb setzt wegen der Kompressor-Schutzschaltung erst nach ca. 3 Minuten ein.
	Ein Geräusch tritt bei Heizbetrieb auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Enteisungsvorgang läuft ab.
	Dampf tritt bei Heizbetrieb aus.	
	Der Lüfter dreht sich auch nach Stoppen des Betriebs mit der Fernbedienung weiter.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies fördert das Betriebsverhalten.

DEUTSCH

■ Fehlercode

Code		Aufhebung
E03	Fernbedienungs-Kommunikationsfehler	Automatisch
E04	Innengerät/Außengerät Kommunikationsfehler	Automatisch
F01	Störung des Kühlmittelsensors 1 (E1)	Automatisch
F02	Störung des Wasserauslassensors 1 (E2)	Automatisch
F03	Störung des Kühlmittelsensors 2 (E3)	Automatisch
F10	Störung des Wassereinlassensors (TA)	Automatisch
F11	Störung des Wasserauslassensors 2 (BL)	Automatisch
L13	Innengerät Unstimmigkeit	Rücksetzung (Stromversorgung aus und ein)
L16	Probelauf des Wasserkreislaufs nicht abgeschlossen	Probelauf des Wasserkreislaufs durchführen
L25	Fernbedienung Unstimmigkeit	Rücksetzung (Stromversorgung aus und ein)
P07	Überlastung der internen Heizung	Aufhebung über Fernbedienung
P09	Ungewöhnlicher Wasserfluss	Erneute Ausführung
P12	Ungewöhnliche Wasserpumpendrehzahl	Erneute Ausführung

Specifications

Indoor unit

Air-to-Water Heatpump (Type W1)

Model Name		S-80MW1E5	S-125MW1E5
Power Source		220 / 230 / 240 V ~ 50Hz	
Cooling capacity	kW	8.0	12.5
	BTU/h	27,300	42,700
Heating capacity	kW	9.0	14.0
	BTU/h	30,700	47,800
Sound Pressure level	dB(A)	37	39
Sound Power level	dB(A)	50	52
Unit Dimensions (H×W×D)	mm	892×502×353	892×502×353
Net weight	kg	43	43

Corresponding language table

English	Français	Español	Deutsch
Air-to-Water Heatpump (Type W1)	Pompe à chaleur hydraulique (Type W1)	Bomba de calor de unidad de aire-agua (tipo W1)	Luft-Wasser-Wärmepumpe (Typ W1)
3WAY (Type MF2)	3WAY (Type MF2)	3WAY (tipo MF2)	3WAY (Typ MF2)

English	Italiano	Nederlands	Português
Air-to-Water Heatpump (Type W1)	Pompa di calore aria-acqua (tipo W1)	Lucht-naar-Water Warmtepomp (type W1)	Bomba de Calor Ar-Água (Tipo W1)
3WAY (Type MF2)	3WAY (tipo MF2)	3WAY (type MF2)	3WAY (Tipo MF2)

English	Ελληνική	Български	Türkçe
Air-to-Water Heatpump (Type W1)	Θερμική αντλία κλιματιστικού (Τύπος W1)	Термопомпа Въздух-вода (тип W1)	Havadan Suyu Isı Pompası (W1 tipi)
3WAY (Type MF2)	3WAY (Τύπος MF2)	3WAY (тип MF2)	3WAY (MF2 tipi)

Corresponding language table

English	Français	Español	Deutsch
Model Name	Nom du modèle	Nombre del modelo	Modellbezeichnung
Power Source	Source d'alimentation	Fuente de alimentación	Spannungsquelle
Cooling Capacity	Capacité de refroidissement	Capacidad de refrigeración	Kühlleistung
Heating Capacity	Capacité de chauffage	Capacidad de calefacción	Heizleistung
Sound Pressure Level	Niveau de pression sonore	Nivel de presión acústica	Schalldruckpegel
Sound Power Level	Niveau de puissance sonore	Nivel de potencia acústica	Schalleleistungspegel
Unit Dimensions (HxWxD; mm)	Dimensions d'unité (HxLxP ; mm)	Dimensiones de la unidad (Alto x Largo x Ancho; mm)	Geräteabmessungen (H x B x T [mm])
Net Weight (kg)	Poids net (kg)	Peso neto (kg)	Nettogewicht (kg)

English	Italiano	Nederlands	Português
Model Name	Modello	Modelnaam	Nome do modelo
Power Source	Fonte di alimentazione	Voeding	Fonte de alimentação
Cooling Capacity	Capacità di raffreddamento	Koelingscapaciteit	Capacidade de arrefecimento
Heating Capacity	Capacità di riscaldamento	Verwarmingscapaciteit	Capacidade de aquecimento
Sound Pressure Level	Livello di pressione acustica	Geluidsdrukniveau	Nível da pressão do som
Sound Power Level	Livello di potenza acustica	Geluidsvermogeniveau	Nível da potência de som
Unit Dimensions (HxWxD; mm)	Dimensioni unità (AxLxP; mm)	Afmetingen van de unit (H x B x D; mm)	Dimensões da unidade (AxLxP; mm)
Net Weight (kg)	Peso netto (kg)	Nettogewicht (kg)	Peso líquido (kg)

English	Ελληνική	Български	Türkçe
Model Name	Όνομα μοντέλου	Наименование на модел	Model Adı
Power Source	Πηγή ισχύος	Захранване	Güç Kaynağı
Cooling Capacity	Δυνατότητα ψύξης	Охлаждаща мощност	Soğutma Kapasitesi
Heating Capacity	Δυνατότητα θέρμανσης	Отоπλιτелна мощност	Isıtma Kapasitesi
Sound Pressure Level	Επίπεδο πίεσης ήχου	Ниво на звуково налягане	Ses Basınç Düzeyi
Sound Power Level	Επίπεδο ισχύος ήχου	Ниво на сила на звука	Ses Güç Düzeyi
Unit Dimensions (HxWxD; mm)	Διαστάσεις μονάδας (ΥxΠxΒ, mm)	Размери на модула (ВxШxД, мм)	Ünite Boyutları (YxGxD; mm)
Net Weight (kg)	Καθαρό βάρος (kg)	Нетно тегло (кг)	Net Ağırlık (kg)

Panasonic Corporation
Website: <http://www.panasonic.com>

© Panasonic Corporation 2015

Printed in Malaysia

Authorised representative in EU
Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

F570002
DC0715-10915